

Landtag

17. Sitzung vom 30. Juni 1989

Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9.02 Uhr.)

Vorsitzende: Zweiter Präsident Gertrude Stiehl, Erster Präsident Ing Hofmann und Dritter Präsident Univ Prof Dr Welan.

Schriftführer: Die Abgen Strangl, Ilse Forster, Maria Paul, Herta Slabina und Holub sowie die Abgen Rosemarie Wallner, Dr Salcher und Mag Dipl Ing Regler.

Präsident Gertrude Stiehl eröffnet die Sitzung.

1. Abg Gutmannsbauer ist entschuldigt.

2. In der Fragestunde werden von Präsident Gertrude Stiehl folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 409/LM/89): Abg Mag Kabas an den Landeshauptmann:

Welche Reaktion erfolgt seitens des Bundes auf Ihre Forderung, alte Autos verpflichtend mit Katalysatoren nachträglich auszurüsten?

2. Anfrage (PrZ 413/LM/89): Abg Fürst an den Landeshauptmann:

Welche Kennzeichentafeln wird es ab 1. Jänner 1990 in Wien geben?

3. Anfrage (PrZ 410/LM/89): Abg Mag Kabas an den Landeshauptmann:

Welche Überlegungen zur Einführung des Ausländerwahlrechts werden von Ihnen verfolgt?

4. Anfrage (PrZ 408/LM/89): Abg Dampier an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt, Freizeit und Sport:

Herr Stadtrat, gibt es Untersuchungen darüber, welche Reduktionen an Schadstoffen sich in unserer Stadt ergeben würden, wenn alle in Wien angemeldeten Kraftfahrzeuge mit Katalysatoren ausgestattet wären (also auch jene Kraftfahrzeuge nachgerüstet werden, die bereits angemeldet waren, bevor die gesetzliche Katalysatorenpflicht in Kraft trat)?

5. Anfrage (PrZ 407/LM/89): Abg Stockinger an die Amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Konsumentenschutz, Frauenfragen, Recht und Bürgerdienst:

In letzter Zeit wurden heftige Debatten bezüglich Pelztierfarmen geführt. Ist im Bundesland Wien eine Pelztierfarm angesiedelt? Hat dieses Problem für Ihre Geschäftsgruppe aktuelle Bedeutung?

6. Anfrage (PrZ 417/LM/89): Abg Dkfm Hilde Schilling an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen:

Wie hoch beziffert sich der Verwaltungsaufwand in den Wiener städtischen Krankenanstalten in Vollziehung der Bestimmung des § 46 a des Wiener Krankenanstaltengesetzes, durch die mit Wirkung vom 1. Juli 1988 ein Kostenbeitrag von 50 S pro Pflage tag von Patienten der allgemeinen Gebührenklasse eingehoben wird?

7. Anfrage (PrZ 411/LM/89): Abg Prinz an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Verkehr und Energie:

Wie weit sind Ihre Bemühungen gediehen, um mit dem Bund zu einem Finanzierungsübereinkommen zu gelangen, das den Bau der U-Bahnlinie 6 bis zum Franz-Jonas-Platz bis zum Jahr 1995 sicherstellt?

8. Anfrage (PrZ 366/LM/89): Abg Sevcik an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Verkehr und Energie:

Welche Vorbelastungen gibt es bei den Bundesstraßenmitteln?

9. Anfrage (PrZ 415/LM/89): Abg Mag Karl an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung und Personal:

Welche Ergebnisse brachte der Erlaß des Magistratsdirektors vom 17. April 1989, mit dem die Dienststellen bis 31. Mai 1989 aufgefördert wurden, Verordnungen, die vor dem 1. Jänner 1955 erlassen wurden, auf ihre Anwendbarkeit und Zweckmäßigkeit zu prüfen?

10. Anfrage (PrZ 406/LM/89): Abg Rupaner an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie und Soziales:

Welche Schwerpunkte wird das neue Landes-Jugendwohlfahrtsgesetz beinhalten?

3. (PrZ 462/LAt.) Präsident Gertrude Stiehl teilt mit, daß die Abgen Dr Hirnschall, Mag Kabas und Prinz einen Antrag, betreffend Aufforderung des Wiener Landtages an die Bundesregierung, unverzüglich Maßnahmen zur Sicherung eines fairen Wettbewerbes bei der Bebauung des Areals des Nordbahnhofes und zur Verhinderung einer Schädigung der Republik sowie der Stadt Wien zu treffen, eingebracht und gemäß § 44 Abs 1 der Geschäftsordnung die dringliche Behandlung dieses Antrags verlangt haben.

Präsident Gertrude Stiehl gibt bekannt, daß die Abstimmung über dieses Verlangen vor Schluß der Sitzung nach der Begründung durch den Antragsteller erfolgen wird.

(PrZ 461/LAt.) Präsident Gertrude Stiehl teilt mit, daß die Abgen Mag Kauer und Czerny einen Antrag, betreffend steuerliche Begünstigung von privaten Mitteln zur Förderung von Kunst, Wissenschaft und caritativen Zwecken, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Landeshauptmann zu.

Präsident Gertrude Stiehl nimmt eine Umstellung in der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte vor.

4. (PrZ 1901, P 2.) Die Vorlage des 7. und 8. Berichts der Volksanwaltschaft wird zustimmend zur Kenntnis genommen und den einzelnen Geschäftsgruppen zugewiesen.

(Redner: Volksanwältin Franziska Fast, die Abgen Mag Kabas, Univ Prof Dr Welan und Jank, StR Neusser, Abg Ing Svoboda sowie StR Dipl Ing Dr Pawkowicz.)

(PrZ 465/LAt.) Der Beschlusantrag der Abgen Jank, Margarete Dumser und Ing Svoboda, betreffend die Verkürzung der Anwartschaft bei der Verleihung der österreichischen Staatsbürgerschaft, wird dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Konsumentenschutz, Frauenfragen, Recht und Bürgerdienst zugewiesen.

Berichterstatter: LhptmSt M a y r

5. (PrZ 1736, P 1.) Der in der Beilage Nr 12 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Getränkesteuergesetz für Wien 1971, das Gefrorenessteuergesetz für Wien 1983 und das Vergnü-

gungssteuergesetz 1987 geändert werden, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Abg Dkfm Dr Wöber.)

Berichterstatter: Amtsf StR Dr H ä u p l

6. (PrZ 1898, P 3.) Die Vorlage des Naturschutzberichtes 1988 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Redner: Die Abgen Mag Kabas, Dr Hawlik und Stockinger.)

Berichterstatter: Amtsf StR E d l i n g e r

7. (PrZ 1897, P 4.) Der in der Beilage Nr 13 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Gesetz vom 24. Februar 1989 über die Förderung der Errichtung und der Sanierung von Wohnhäusern, Wohnungen und Heimen (Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz – WWFSG 1989) geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

8. (PrZ 462/LAt.) Der Antrag der Abgen Dr Hirschall, Mag Kabas und Prinz, betreffend Aufforderung des Wiener Landtages an die Bundesregierung, unverzüglich Maßnahmen zur Sicherung eines fairen Wettbewerbes bei der Bebauung der Areals des Nordbahnhofes und zur Verhinderung einer Schädigung der Republik sowie der Stadt Wien zu treffen, wird von Schriftführer Abg Mag Dipl Ing Regler verlesen. Nach Begründung des Antrags durch Abg Dr Hirschall beschließt der Landtag, die dringliche Behandlung in der heutigen Sitzung durchzuführen.

(Redner: Die Abgen Dr Hirschall und Dr Peter Mayr, Amtsf StR Dr Swoboda, Abg Prinz, StR Neusser, Abg Ing Svoboda sowie StR Dipl Ing Dr Pawkowicz.)

Nach Durchführung der Debatte weist Präsident Univ Prof Dr Welan den Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung und Personal zu.

(Schluß um 13.38 Uhr.)

Der Schriftführer:

Rosemarie Wallner

Der Erste Präsident:

J. H. H. H.